

DIE TERRAKOTTA ARMEE



& DAS VERMÄCHTNIS DES EWIGEN KAISERS



AUFGABENBLATT – 11 bis 14 Jahre LEHRPERSON

HINTERGRUNDINFORMATION

GRABANLAGE

Der Erste Kaiser fühlte sich nach der Reichseinigung 221 v. Chr. wie der Herrscher über die ganze Welt. Und genau dies sollte seine Grabstätte zum Ausdruck bringen.

Mit 13 Jahren zum König berufen, gab der spätere Erste Kaiser von China 246 v. Chr. den Auftrag zum Bau seiner Grabstätte. Dies war nichts Ungewöhnliches zu jener Zeit und folgte der Tradition. Was jedoch neu war, und die damalige Bevölkerung auch in Erstaunen versetzte, war die enorme Größe dieser Anlage. Sie erstreckte sich über ein Areal von 56 km². Doch wieso ist sie so groß? Und was beinhaltet diese Anlage alles? In der Ausstellung befindet sich eine Grafikwand sowie ein Modell zu der Anlage, anhand derer die Ausmaße als auch die verschiedenen Bereiche der Grabstätte erläutert werden.

GRABBEIGABEN

Neben dem Grabhügel fällt die Unterteilung der Anlage in oberirdische Bauten und unterirdische Gruben auf. Bis heute wurden auf dem Areal rund 200 Gruben mit Grabbeigaben für den Kaiser gefunden. Die wichtigsten Funde sind im Modell erläutert. Sie zeigen, dass der Kaiser sich sein ganzes Reich hat nach bauen lassen. So gibt es seinen Hofstaat, Bedienstete, Akrobaten und Musiker, exotische Tiere, Pferdeställe und sogar ein Jagdrevier mit Flusslauf und Wasservögeln. Zu diesem Reich gehört auch die weltbekannte Terrakottaarmee. In drei Gruben, etwa 1,5 km östlich des Grabhügels befinden sich die 3 Gruben mit den weltbekanntesten, rund 8.000 Terrakottakriegern.

BAUTEN

Im Modell erkennt man eine Tempelanlage mit verschiedenen Hallen und Gebäuden. Sie alle waren dazu da, um die täglich stattfindenden Ahnenrituale und Opferzeremonien zu Ehren des verstorbenen Kaisers durchzuführen. Das dafür eingesetzte Personal wie Priester, Köche und Wachen wohnten auf der Anlage. Die Gebäude dienten also – anders als die Gruben mit den Grabbeigaben – für die Arbeit im diesseitigen Leben, für die Verehrung des Verstorbenen.

AUFGABENERKLÄRUNG

Die folgenden Aufgaben befassen sich mit der geographischen Lage sowie dem Bau und der Funktion der imposanten Grabanlage des Ersten Kaisers von China.

Aufgabe 1 dient zur Vorbereitung mit Hilfe des Internets. So bekommen die Schüler einen Bezug zu der Größe und auch der Kultur des Landes. Zu der vorgegebenen Recherche zu Teil B könnten noch allgemeine Fakten über China, seine Städte und seine Kultur herausgesucht und besprochen werden.

Nachdem die Schüler in der Vorbereitung die Grabanlage geographisch verordnet haben, setzen sie sich in der Ausstellung mit Aufgabe 2 mit den Einzelheiten der Grabstätte auseinander. Noch in der Ausstellung oder auch zur Nachbereitung kann Aufgabe 3 als Ausgangspunkt für den Vergleich mit anderen Kulturen genutzt werden.

DIE TERRAKOTTA ARMEE



& DAS VERMÄCHTNIS DES EWIGEN KAISERS



AUFGABENBLATT – 11 bis 14 Jahre

AUFGABE 1

Die geographische Lage

Die Grabanlage des Ersten Kaisers von China, die auch die berühmte Terrakottaarmee enthält, befindet sich in der Nähe der Stadt Xi'an.

- A) Zeichne in die Karte China ein und die Städte Peking, Shanghai und Xi'an.
- B) Überlege dir, wie du am schnellsten und besten zur Terrakottaarmee nach China kommst. Suche im Internet nach Reiserouten. **Gruppenarbeit:** Vergleicht eure Ergebnisse und Reiserouten.



